

**Kontakt**

Bettina König  
Marketing Coordinator  
Coperion GmbH  
Theodorstraße 10  
70469 Stuttgart / Germany

Telefon +49 (0)711 897 2215  
Telefax +49 (0)711 897 3940  
bettina.koenig@coperion.com  
www.coperion.com

**Pressemitteilung**

**Coperion und Coperion K-Tron auf der Chinaplas 2014 – mit neuem ZSK Laborextruder, STS advanced-Compounder und Smart Flow Meter**

*Stuttgart, im März 2014* – Auf der Chinaplas 2014 präsentiert die Coperion GmbH, Stuttgart, ihren neu entwickelten Laborextruder ZSK 26 Mc<sup>18</sup> mit 25 mm Schneckendurchmesser erstmals dem asiatischen Markt. Der Doppelschneckenextruder wird auf dem Coperion-Stand E1J01 in Halle E1 zu sehen sein. Er weist alle Vorteile der ZSK Mc<sup>18</sup>-Baureihe auf, ist klar und übersichtlich aufgebaut, einfach zu bedienen und gut zu reinigen. Er eignet sich sowohl für Rezepturenentwicklungen und Bemusterungen von Compounds als auch zur Produktion kleinerer Compoundmengen bis ca. 180 kg/h. Weil das Drehmoment auf 15 Nm/cm<sup>3</sup> erhöht ist, erzielt der neu entwickelte Laborextruder im Vergleich zum Vorgängermodell ZSK 26 Mc Durchsatzsteigerungen bis 100 %. Er arbeitet energieeffizienter, da die spezifische Energieeinleitung geringer ist und durch den höheren Füllgrad und die niedrigere Massetemperaturen bereitet er die Produkte sehr schonend auf. Der neue ZSK 26 Mc<sup>18</sup> ist fahrbar und benötigt nur wenig Platz, da der Schaltschrank im Unterstell integriert ist. Beheizung und Kühlung sind betriebsfertig installiert (Plug & Play).

**STS advanced Doppelschneckenextruder – bewährte Qualität bei Kunststoffanwendungen**

Ebenfalls auf dem Coperion-Messestand zu sehen ist ein STS 65 advanced-Compounder mit 65 mm Schneckendurchmesser und einem spezifischem Drehmoment von 10 Nm/cm<sup>3</sup>. Dank seines hohen Drehmoments erzielt der STS Doppelschneckenextruder nicht nur sehr gute Produktqualitäten, sondern sichert auch höchste Durchsatzraten. Die Extruder der STS

März 2014

advanced-Baureihe sind mit leistungsstarken Motoren und Getrieben ausgestattet, die das hohe Drehmoment ermöglichen.

Bei der Weiterentwicklung des STS advanced profitiert Coperion von den umfassenden Erfahrungen mit der High-end-Baureihe ZSK. Die STS advanced-Baureihe vereint die Vorteile eines weitgehend standardisierten und daher kostengünstigen Maschinenaufbaus mit dem verfahrenstechnischen Know-how von Coperion. Entscheidend für die verbesserte Compoundqualität ist der höhere Füllgrad im Verfahrensteil. Er verringert die spezifische Scherbelastung und die Schmelztemperatur. Das Mischverhalten verbessert sich. Das Ergebnis ist eine produktschonende Arbeitsweise und die höhere Effektivität des STS advanced. Der Compounder weist ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis auf; mit dem gesteigerten Durchsatz hat sich der STS advanced Compounder bereits nach kurzer Zeit amortisiert.

### **Hochgenaues Erfassen, Registrieren und Kontrollieren von Schüttgütern**

Coperion K-Tron präsentiert dem Chinaplas-Publikum erstmals seinen neu überarbeiteten Smart Flow Meter, der in Industrien eingesetzt wird, in denen große Schüttgut-Ströme zuverlässig erfasst, registriert oder kontrolliert werden müssen. Bei sehr hohen Dosieraten von bis zu 200 m<sup>3</sup>/h sichert er eine hochpräzise Materialzuführung. Der Smart Flow Meter kontrolliert den Materialfluss innerhalb einer Produktionslinie, er misst die Füll- und Austragsraten des Materials aus den Vorlagebehältern, übernimmt die Bestandsüberwachung und die quantitative Messung des Schüttguts. Der Smart Flow Meter generiert nur sehr geringe Wartungskosten, er ermöglicht eine reduzierte Bauhöhe und ist als integrierte Wägelösung eine kostengünstige Alternative. Je nach Anforderungen der Anwendung sind zwei Versionen des Smart Flow Meters erhältlich: der K-SFM-275-B und der K-SFM-350-B. Der Smart Flow Meter wird unter anderem bei der Herstellung von Polyolefinen eingesetzt, bei der die Hauptbestandteile präzise und produktschonend in den Extruder eingebracht werden müssen.

März 2014

Coperion ([www.coperion.com](http://www.coperion.com)) ist der weltweite Markt- und Technologieführer bei Compoundiersystemen, Dosiersystemen, Schüttgutanlagen und Services. Coperion entwickelt, realisiert und betreut Anlagen sowie Maschinen und Komponenten für die Kunststoff-, Chemie-, Pharma-, Nahrungsmittel- und Mineralstoffindustrie. Coperion beschäftigt weltweit 2.500 Mitarbeitern in seinen vier Divisionen Compounding Machines, Materials Handling & Extrusion Systems, Coperion K-Tron & Food und Service sowie seinen fast 40 Vertriebs- und Servicegesellschaften.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
Sie finden diese Pressemitteilung in deutscher, englischer und chinesischer Sprache und die Farbbilder in druckfähiger Qualität zum Herunterladen im Internet unter <http://www.coperion.com/news/pressemitteilungen>

Redaktioneller Kontakt und Belegexemplare:

Dr. Georg Krassowski, KONSENS Public Relations GmbH & Co. KG,  
Hans-Kudlich-Straße 25, D-64823 Groß-Umstadt  
Tel.: +49 (0)60 78/93 63-0, Fax: +49 (0)60 78/93 63-20  
E-Mail: [mail@konsens.de](mailto:mail@konsens.de), Internet: [www.konsens.de](http://www.konsens.de)

März 2014



*Klar aufgebaut und gut zu reinigen – das sind die sichtbaren Merkmale des neuen Laborextruders ZSK 26 Mc<sup>18</sup>; zu seinen inneren Werten zählen das auf 15 Nm/cm<sup>3</sup> erhöhte Drehmoment und die noch schonendere Produktaufbereitung bei einem um bis zu 100 % höheren Durchsatz*

*Bild: Coperion, Stuttgart*



*Der STS advanced Doppelschneckenextruder für Standard-Anwendungen vereint ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis mit dem Verfahrens-Know-how und den Vorteilen des globalen Netzwerks von Coperion.*

*Bild: Coperion, Stuttgart*

März 2014



*Der Smart Flow Meter wird in Industrien eingesetzt, in denen große Schüttgut-Ströme zuverlässig erfasst, registriert oder kontrolliert werden müssen. Bei sehr hohen Dosierraten sichert er eine hochpräzise Materialzuführung. Er kontrolliert den Materialfluss innerhalb einer Produktionslinie, misst die Füll- und Austragsraten des Materials aus den Vorlagebehältern, übernimmt die Bestandsüberwachung und die quantitative Messung des Schüttguts.*

*Bild: Coperion K-Tron, Pitman/USA*